



Caddies for the Pro's (Urs Zondler, Werner Hofmann und Alberto Dupuyau) & Aldo Bertagnolli (MC)

Weltklasse-Golf in Beuerberg

Vor einem Turnier spielen oft drei Amateure und ein Pro zusammen eine 18-Loch-Runde in einem Flight. Bei der Canon-Pro-Series im Golfclub Beuerberg in der Nähe des Starnberger Sees ist alles ganz anders. Nach den Willkommensgrüßen von Rainer Fuehres, Managing Director von Canon Germany, gab es erst eine Exhibition. Aldo Bertagnolli erklärte das Golfformat, ein „Skins game“ auf fünf Löchern, und moderierte auf dem hervorragend gepflegten Platz mit Lautsprecherunterstützung. Aufbrausenden Beifall gab es bei der Vorstellung des Südafrikaners und US-Champions Retief Goosen, des Chilenen und Asien-Tour-Spielers Felipe Aguilar und des European-Tour-Spielers Bernd Wiesberger aus Österreich. Danach spielten die Profis zur Freude aller beteiligten Turnierspieler jeweils ein Loch mit, das auch in der Florida-Scramble-Wertung berücksichtigt werden konnte. Am zehnten Loch gab es eine Überraschung: Der englische Teaching-Pro James Jewell hielt jeden Abschlag mit unbestechlichem Kameraauge fest. Seine umfangreiche fotografisch festgehaltene Schwunganalyse wurde dem Spieler später mit einer aufschlussreichen

Vergleichsstudie zum Tour-Pro gemailt.

Trotz großartiger Stimmung auf der Terrasse mit atemberaubendem Blick auf die Berge sowie mit bester Versorgung durch Küche und Keller war gegen 18 Uhr schon Aufbruchstimmung, denn die Herren Goosen, Aguilar und Wiesberger mussten zum Flieger. Und wie auf der Golfanlage folgten die Gäste der Canon-Pro-Series, die teils noch weite Wege vor sich hatten, den Stars, die ihnen Schläge aus einer anderen Golfwelt gezeigt hatten.